

## Darmkrebsmonat 2017: Eckart von Hirschhausen ist Schirmherr

Darmkrebsvorsorge und -Früherkennung stehen jedes Jahr im Monat März vier Wochen lang für die Öffentlichkeit im besonderen Fokus. Krankenhäuser, Praxen, Betriebe sowie große und kleine Einrichtungen im Gesundheitswesen führen bundesweit Infoveranstaltungen und Aktionen durch, um die Bevölkerung zur Darmkrebsvorsorge zu motivieren. Denn Darmkrebs ist vermeidbar und, früh erkannt, heilbar.

Im Darmkrebsmonat März und in Kooperation mit der Stiftung LebensBlicke, Früherkennung Darmkrebs, veranstaltet die



Kreiskrankenhaus Weilburg gGmbH, am **Mittwoch, 29.03.2017, ab 19 Uhr** in der **Unterkirche Lahr**, Hauser Weg 3, 65620 Waldbrunn-Lahr, ein **Arzt-Patienten-Seminar**. In Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Weilburg und den Kath. Kirchengemeinden Waldbrunn referieren an diesem Abend unter dem Motto „Darmkrebs vorbeugen, erkennen und heilen“ Dr. med. Fester, Chefarzt PD Dr. med. Kuntz und Chefarzt Dr. med. Hofmann über die Themen Vorsorge, chirurgische und therapeutische Behandlungsmöglichkeiten.

Foto: Paul Ripke

Die Stiftung LebensBlicke-Früherkennung Darmkrebs konnte den Arzt, Komiker, Autor und Moderator Dr. Eckart von Hirschhausen als prominenten Befürworter ihrer Aktivitäten und diesjährigen Schirmherrn für den Darmkrebsmonat März 2017 gewinnen. Das Motto "Keine bösen Überraschungen... – Information und Motivation zur Vorsorge und Früherkennung sind unser Ziel" resultiert aus einer bundesweiten Umfrage unter den Regionalbeauftragten der Stiftung LebensBlicke. Dr. Eckart von Hirschhausen unterstützt die Stiftung mit dem Statement: "Bringen Sie Licht dorthin, wo die Sonne nie scheint! Mit einer Darmspiegelung kann Krebs früh erkannt und dann oft geheilt werden. Gerade wenn Sie jemanden in der Familie haben mit Darmkrebs, kann diese Untersuchung Ihr Leben retten. Gehen Sie zur Darmspiegelung – man gönnt sich ja sonst nichts!"

